



KOSMOPOLITA

2011

DER INTERKULTURELLE PREIS  
FÜR FRAUEN UND MÄDCHEN  
IN TEMPELHOF-SCHÖNEBERG

Schirmherrin: Prof. Dr. Rita Süßmuth, Bundestagspräsidentin a.D.

**Einsendeschluss: 20. September 2011**

WEITERE INFORMATIONEN:

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Integrationsbeauftragte: Gabriele Gün Tank

John-F.-Kennedy-Platz  
10820 Berlin

Telefon: 030 / 90277 62 63

Telefax: 030 / 90277 63 44

[integrationsbeauftragte@ba-ts.berlin.de](mailto:integrationsbeauftragte@ba-ts.berlin.de)

## WER KANN SICH BEWERBEN?

Jede/s im Bezirk wohnhafte Frau/Mädchen oder jedes im Bezirk ansässige Projekt kann sich um den Interkulturellen Preis für Frauen und Mädchen bewerben oder vorgeschlagen werden.

Dies können sein:

- Einzelpersonen
- Träger, Organisationen und Verbände
- Private Initiativen oder Bürgerinitiativen, Projekte
- Vereine
- Schulen
- Unternehmen oder Betriebe

## WELCHE ANGABEN MÜSSEN GEMACHT WERDEN?

Neben einer kurzen Darstellung der Person bzw. des Projektes soll der Antrag eine Begründung für den Vorschlag und Kontaktdaten enthalten.

Eine ausführliche Beschreibung sollte, neben der Darstellung der besonderen Leistung, Auskunft geben über:

- Entstehung des Projekts oder der Initiative
- Lebenslauf (bei Einzelpersonen)
- besondere Aktivitäten und Maßnahmen in der interkulturellen Frauen- oder Mädchenarbeit
- Einbindung der Zielgruppe
- ob weiterführende Aktivitäten initiiert wurden oder geplant sind

## PREISVERLEIHUNG

Bezirksbürgermeister Ekkehard Band & die Integrationsbeauftragte Gabriele Gün Tank verleihen gemeinsam mit Radyo Metropol FM den Interkulturellen Preis für Frauen und Mädchen KOSMOPOLITA.

Mit diesem Preis möchten die Veranstalter/innen die Leistungen von Frauen/Mädchen, Gruppen oder Organisationen würdigen, die sich im Bezirk Tempelhof-Schöneberg durch ihr Engagement in herausragender Weise und beispielgebend für das interkulturelle Leben einsetzen und damit ein Zeichen für Vielfalt, Akzeptanz und Chancengleichheit setzen.

Die Verleihung der KOSMOPOLITA findet am **26. Oktober 2011** im Rathaus Schöneberg statt. Das ausgelobte Preisgeld beträgt 1.000 Euro.

Über die Preisvergabe entscheidet eine unabhängige Jury. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und nicht anfechtbar.

Schirmherrin:  
Prof. Dr. Rita Süßmuth,  
Bundestagspräsidentin a.D.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Unsere Medienpartner: